



DTM

Nach dem Rennen ist vor dem Rennen: BMW Motorsport und die DTM zu Gast in Zandvoort.

München (DE), 6. Juli 2015. Die DTM macht für das vierte Rennwochenende der Saison 2015 erstmals außerhalb Deutschlands Station. Vom 10. bis 12. Juli tritt BMW Motorsport im traditionsreichen „Circuit Park Zandvoort“ (NL) an. Am vergangenen DTM-Wochenende auf dem Norisring (DE) bewiesen die BMW Teams Kampfgeist und sammelten allesamt Punkte. Zudem konnte Bruno Spengler (CA) die erste Poleposition sowie mit dem dritten Platz im Sonntagsrennen den ersten Podesterfolg des Jahres für BMW feiern. Nun wartet mit den beiden Läufen im „Circuit Park“ an der Nordsee bereits die nächste Herausforderung.

In der vergangenen Saison standen gleich zwei BMW Fahrer in Zandvoort auf dem Treppchen: Der amtierende DTM-Champion Marco Wittmann (DE) belegte Rang zwei, Martin Tomczyk (DE) wurde Dritter. Zudem konnte das BMW Team RMG vorzeitig den Gewinn der DTM-Teammeisterschaft feiern. Nach Platz sechs in einem turbulenten Rennen mit vier Safety-Car-Phasen war Maxime Martin (BE) auch der Titel „Rookie des Jahres“ nicht mehr zu nehmen.

In Zandvoort startet die DTM ihre diesjährige Europareise. Nacheinander stehen neben dem Gastspiel in den Niederlanden auch die Rennen in Spielberg (AT) am 1. und 2. August sowie die beiden Läufe in Moskau (RU) am 29. und 30. August auf dem Programm. Während der „Red Bull Ring“ und der „Moscow Raceway“ moderne Rennstrecken sind, ist der „Circuit Park“ ein Kurs alter Schule. Mit seinen Kuppen und Bodenwellen gleicht jede Runde einer Achterbahnfahrt. Speziell ist auch der Sand, der vom Küstenwind über die Fahrbahn geweht wird. Eine der besten Überholmöglichkeiten bietet die Tarzanbocht, die erste Kurve am Ende der Start-und-Zielgeraden. 2013 sicherte sich Augusto Farfus (BR) in Zandvoort mit dem 50. Sieg für den BMW M3 in der DTM einen Platz in den Geschichtsbüchern.

Die ARD überträgt alle Rennen der DTM live. Am Samstag beginnt die Übertragung des ersten Laufs in Zandvoort um 17.55 Uhr. Der Countdown für das zweite Rennen des Wochenendes am Sonntag startet um 13.50 Uhr.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

**BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR**



BALESSARINI



**BMW Driving
Experience**



Motorsport



Stimmen vor dem vierten Rennwochenende 2015 in Zandvoort.

Jens Marquardt (BMW Motorsport Direktor):

„Auf dem Norisring haben wir Kampfgeist gezeigt und sind dafür mit der Poleposition von Bruno Spengler und seinem dritten Platz im Sonntags-Rennen belohnt worden. Alle BMW Teams konnten Punkte sammeln. Das war wichtig für das Selbstvertrauen. Uns ist aber bewusst, dass wir uns weiter steigern müssen. Nach den spannenden Rennen auf dem Norisring vor 123.000 begeisterten Zuschauern geht es in der DTM nahtlos weiter. In Zandvoort werden die Karten neu gemischt. Die Strecke liegt dem BMW M4 DTM grundsätzlich – das haben die vergangenen beiden Jahre mit einem Sieg und zwei Podestplätzen gezeigt. Wie sich aber das aktuelle Kräfteverhältnis darstellt, werden wir erst vor Ort sehen. Wir werden auch an der Nordsee alles daran setzen, der Konkurrenz das Leben so schwer wie möglich zu machen.“

Stefan Reinhold (Teamchef, BMW Team RMG):

„In Zandvoort haben wir im vergangenen Jahr nach dem Gewinn des Fahrertitels durch Marco Wittmann den nächsten großen Erfolg in der DTM gefeiert. Wir sind vorzeitig Teammeister geworden, und Maxime Martin stand als ‚Rookie of the Year‘ fest. Schon allein deshalb freuen wir uns sehr auf die Rennen im ‚Circuit Park‘. Wir erhoffen uns an diesem Wochenende endlich einen Aufwärtstrend, sind sehr konzentriert und höchst motiviert. Bei der Ankunft an der Strecke werden sicher viele tolle Erinnerungen wach.“

Charly Lamm (Teamchef, BMW Team Schnitzer):

„Zandvoort ist eine wirklich interessante Strecke, die vor toller Kulisse mit enthusiastischen Fans immer wieder spannende Rennen garantiert. Martin Tomczyk konnte in der vergangenen Saison im ‚Circuit Park‘ ein Ausrufezeichen setzen. Unser Ziel ist es, ihm und António Félix da Costa ein perfektes Auto zur Verfügung zu stellen und dann um Punkte zu kämpfen.“

Bart Mampaey (Teamchef, BMW Team RBM):

„Zandvoort hat noch immer einen ganz eigenen Charakter. Es gibt kaum eine schönere Umgebung für eine Rennstrecke. Der Kurs selbst bietet einige sehr schnelle und spezielle Kurven. Das gesamte Team freut sich auf den ‚Circuit Park‘, der nur gut 200 Kilometer von unserem Sitz in Mechelen entfernt liegt.“

Ernest Knoors (Teamchef, BMW Team MTEK):

„Ein Erfolg tut immer gut – und deshalb reisen wir mit einer großen Portion Selbstvertrauen nach Zandvoort. Die Poleposition und der dritte Platz von Bruno Spengler am Norisring haben uns einen Schub verliehen. Der ‚Circuit Park‘ ist ein ganz besonderer Kurs, nicht nur, weil er in meiner niederländischen Heimat liegt.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

**BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR**





Marco Wittmann (Startnummer 1, BMW Team RMG):

„Es ist immer wieder schön, nach Zandvoort zu kommen. Die Atmosphäre ist sehr angenehm, die Strecke mit ihren vielen Kurven aufregend. In der Vergangenheit konnten wir dort immer recht gute Ergebnisse einfahren. Letztes Jahr standen wir auf dem Podium. Ich denke, dass die Strecke uns besser liegen wird als die bisherigen. Deshalb sind wir recht optimistisch und freuen uns darauf.“

Maxime Martin (Startnummer 36, BMW Team RMG):

„Neben dem Nürburgring liegt Zandvoort am nächsten an meiner belgischen Heimat. Die Strecke ist wirklich toll. Ich denke, es werden viele Zuschauer dort sein. Der Kurs passt sehr gut zum BMW M4 DTM. Im letzten Jahr sind wir erfolgreich vorne mitgefahren. Ich hatte ein sehr gutes Rennen und konnte mich vom 17. Platz auf Rang sechs vorkämpfen. Ich hoffe, dass es dieses Mal ähnlich läuft und ich Punkte holen kann.“

Martin Tomczyk (Startnummer 77, BMW Team Schnitzer):

„Zandvoort ist eine unglaublich tolle Strecke, die mit einem DTM-Auto fantastisch zu fahren ist. Bergauf, bergab, schöne Kurven. Den Wind darf man natürlich nicht unterschätzen. Ich hoffe, dass wir zwei gute Rennen fahren werden. Aber wie unsere Chancen stehen, können wir natürlich erst nach dem jeweiligen Qualifying sagen.“

António Félix da Costa (Startnummer 13, BMW Team Schnitzer):

„Der Kurs in Zandvoort ist eine sehr traditionelle Strecke. Wenn du dort einen Fehler machst, musst du einen hohen Preis dafür zahlen – wie das letzte Jahr mit einigen Crashes in die Mauern und Leitplanken gezeigt hat. Ich denke, dass wir in Zandvoort mit seinen Hochgeschwindigkeitskurven besser zurechtkommen werden.“

Augusto Farfus (Startnummer 18, BMW Team RBM):

„Ich mag Zandvoort sehr. Die Strecke liegt in unmittelbarer Nähe zum Meer, weshalb dort eine ganz besondere Atmosphäre herrscht. Ich war in Zandvoort immer sehr schnell unterwegs, konnte 2013 sogar den Sieg für BMW holen.“

Tom Blomqvist (Startnummer 31, BMW Team RBM):

„Nach dem für mich schwierigen Wochenende auf dem Norisring hoffe ich, dass ich bei den kommenden beiden Rennen in Zandvoort besser abschneiden werde. Die Strecke ist ziemlich cool, hat viele schnelle Kurven und sollte unserem Autos grundsätzlich entgegenkommen.“

Bruno Spengler (Startnummer 7, BMW Team MTEK):

„Wir wissen, dass wir uns auch nach dem Podium auf dem Norisring weiter verbessern müssen. Ziel für Zandvoort ist es, im freien Training das bestmögliche

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

**BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR**





Set-up für das Wochenende zu finden. In Zandvoort sind beide Qualifyings sehr wichtig, weil Überholen in den Rennen nur eingeschränkt möglich ist. Deshalb versuchen wir, in den Zeittrainings bestmöglich abzuschneiden. Dafür müssen wir noch einiges tun, aber wir werden gerüstet sein.“

Timo Glock (Startnummer 16, BMW Team MTEK):

„Die Strecke in Zandvoort sollte unserem Auto liegen, und ich denke, dass unsere Chancen dort besser stehen könnten als in den vergangenen Rennen. Der Kurs ist traumhaft, die Atmosphäre hervorragend. Problematisch sind der Wind und der Sand, der auf die Strecke geweht wird. Aber die Bedingungen sind letztendlich für alle gleich. Wir freuen uns jedenfalls schon sehr auf die beiden kommenden Rennen.“

Statistik Zandvoort.

Länge:	4,307 km
Sieger 2014:	Mattias Ekström, Audi
Pole-Zeit 2014:	1:30,713 Minuten (Mike Rockenfeller, Audi)
Bester BMW 2014:	Marco Wittmann, 2. Platz
DTM-Debüt:	2001
Siege BMW:	1
Polepositions BMW:	1
Schnellste Runden BMW:	2
Podestplätze BMW:	3

Fahrerwertung.

1. Jamie Green (81 Punkte), 2. Mattias Ekström (70), 3. Pascal Wehrlein (67), 4. Edoardo Mortara (58), 5. Robert Wickens (57), 6. Christian Vietoris (36), 7. Gary Paffett (36), 8. Miguel Molina (27), 9. Bruno Spengler (27), 10. Paul di Resta (23), 11. Mike Rockenfeller (21), 12. Martin Tomczyk (20), 13. Maxime Martin (17), 14. Timo Scheider (16), 15. Marco Wittmann (14), 16. Daniel Juncadella (14), 17. Nico Müller (10), 18. Timo Glock (5), 19. Augusto Farfus (5), 20. Lucas Auer (2).

Teamwertung.

1. gooix/Original-Teile Mercedes-AMG (103 Punkte), 2. Audi Sport Team Abt Sportsline (97), 3. Audi Sport Team Rosberg (91 Punkte), 4. SILBERPFEIL Energy Mercedes-AMG (80), 5. Audi Sport Team Abt (58), 6. EURONICS/BWT Mercedes-AMG (38), 7. Audi Sport Team Phoenix (37), 8. BMW Team MTEK (32), 9. BMW Team RMG (31), 10. BMW Team Schnitzer (20), 11. PETRONAS Mercedes-AMG (14), 12. BMW Team RBM (5).

Herstellerwertung.

1. Audi (283 Punkte), 2. Mercedes-Benz (235), 3. BMW (88).

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank**BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR**



Statistik BMW DTM-Fahrer.

Fahrer	WIT	MAR	TOM	DAC	FAR	BLO	SPE	GLO
Land	DE	BE	DE	PT	BR	UK	CA	DE
Nummer	1	36	77	13	18	31	7	16
Alter	25	29	33	23	31	21	31	33
DTM-Debüt	2013	2014	2001	2014	2012	2015	2005	2013
Team	RMG	RMG	Schnitzer	Schnitzer	RBM	RBM	MTEK	MTEK
Rennen	26	16	147	16	36	6	109	26
Siege	4	1	7	-	4	-	14	1
Podest-plätze	6	1	28	-	9	-	39	3
Poles	4	1	8	-	3	-	17	-
Schnellste Runden	5	-	8	-	1	-	14	-
Führungsrunden	172	46	248	3	123	-	516	25
Punkte	219	64	469	6	225	-	611	78

BMW Motorsport Media-Zeitplan.

Samstag, 11. Juli		
19.30-19.40 Uhr	Mixed-Zone Interviews mit BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt	Media Center
19.50-20.00 Uhr	Mixed-Zone Interviews mit den BMW DTM-Fahrern	Media Center
Sonntag, 12. Juli		
09:00-09:30 Uhr	Gesprächsrunde mit BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt	BMW Hospitality
16.10-16.20 Uhr	Mixed-Zone Interviews mit BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt	Media Center
16.30-16.40 Uhr	Mixed-Zone Interviews mit den BMW DTM-Fahrern	Media Center

DTM-Rennkalender 2015.

1.-3. Mai – Hockenheim (DE), 29.-31. Mai – Lausitzring (DE), 26.-28. Juni – Norisring (DE), **10.-12. Juli – Zandvoort (NL)**, 31. Juli-2. August – Spielberg (AT), 28.-30. August – Moskau (RU), 11.-13. September – Oschersleben (DE), 25.-27. September – Nürburgring (DE), 16.-18. Oktober – Hockenheim (DE).

Weitere Informationen.

Online sind die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen, die DTM-Pressemappe sowie rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter www.press.bmwgroup-sport.com abrufbar.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR

Deutsche Post

ice
watch

Red Bull

SAMSUNG
SAMSUNG SDI

Shell

AKRAPOVIC

BALDESSARINI

BECKER
CARBON

BMW Driving
Experience

H&M

MAHLE

PUMA

LE

zoller

Motorsport



BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport
Google+: www.plus.google.com/+bmwmotorsport

Über die DTM.

Das Deutsche Tourenwagen Masters – kurz DTM – ist die populärste Tourenwagenrennserie der Welt. Die drei Premium-Automobilhersteller BMW, Audi und Mercedes-Benz treffen im Rahmen der Serie im sportlichen Wettbewerb aufeinander. Von 1984 bis 1992 war BMW das erste Mal werksseitig in der DTM vertreten, feierte insgesamt 49 Siege und gewann drei Mal den Fahrertitel (1984, 1987 und 1989). 2012 kehrte die Marke mit dem BMW M3 DTM, drei Teams und sechs Fahrern in die DTM zurück, gewann fünf Rennen und belegte auf Anhieb Platz eins in der Fahrer-, Team- und Herstellerwertung. 2013 gelang mit vier Teams und acht Fahrern die Titelverteidigung in der Herstellerwertung. In der vergangenen Saison trat BMW Motorsport erstmals mit dem neuen BMW M4 DTM an. Fünf Siege, elf Podestplätze, vier Polepositions und vier schnellste Rennrunden standen nach zehn Läufen zu Buche, Marco Wittmann wurde der jüngste deutsche DTM-Champion aller Zeiten. Sein BMW Team RMG triumphierte in der Teamwertung.

2015 erwarten Teams und Fahrer insgesamt 18 Rennen an neun Wochenenden. Zum ersten Mal seit der Saison 2000 finden wieder zwei gleichwertige Läufe pro Veranstaltung statt. Die Saison begann am 2./3. Mai mit zwei Rennen in Hockenheim. Vor dem Saisonfinale am 17./18. Oktober an gleicher Stelle stehen mit dem Lausitzring, dem Norisring, dem Nürburgring und Oschersleben vier weitere Stationen in Deutschland auf dem Programm. Die drei internationalen Gastspiele werden in Zandvoort, Spielberg und Moskau ausgetragen. Die ARD überträgt alle Rennen live. Tickets für sämtliche DTM-Rennen sind hier erhältlich: <https://tickets.bmw-motorsport.com/index.html>

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR

Deutsche Post

ice
watch

Red Bull

SAMSUNG
SAMSUNG SDI

Shell

AKRAPOVIC

BALDESSARINI

BECKER
CARBON

BMW Driving
Experience

H&M

MAHLE

PUMA

LE

zollner

Motorsport